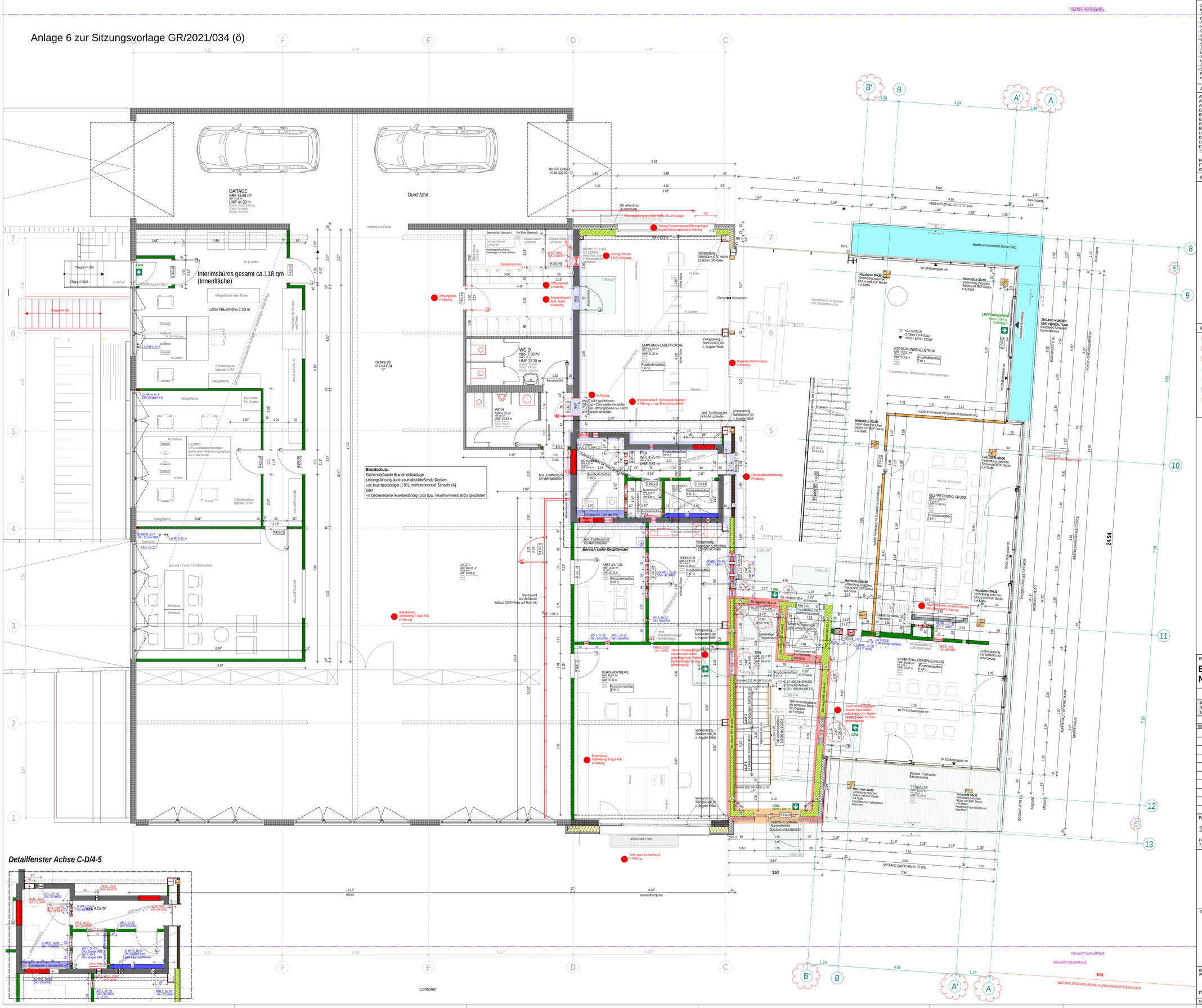
Anlage 6 zur Sitzungsvorlage GR/2021/034 (ö)



Brandschutz:
flächendeckende Brandmeldeanlage
Leitungsführung durch raumabschließende Decken:
-als feuerbeständiger (F90), nichtbrennender Schacht (A)
oder
-in Deckenebene feuerbeständig (UG) bzw. feuerhemmend (EG) geschottet

Detailfenster Achse C-D/4-5

ALLGEMEINE HINWEISE

- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Architekten, der Fachingenieure und der Leistungsbeschreibung der einzelnen Gewerke.
- Alle Angaben über Schlitze und Durchbrüche sind von den HLSE-Ingenieuren einzutragen und vor Ausführung vom Hauptunternehmer gemeinsam mit den Fachingenieuren zu prüfen.
- Alle Maße beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf den Rohbau ohne Putz oder Verkleidung.
- Höhenangaben sowie Brüstungshöhen beziehen sich immer auf OK-Rohboden, sofern nicht anders angegeben.
- Öffnungsmaße der Türen sind Rohmaße von Unterkante Rohsturz/Decke bis Oberkante Rohboden.
- Bei Öffnungen über Rohböden unterschiedlicher Höhe gilt immer das Maß vom höherliegenden Boden.
- Bei Bestandsgebäuden sind Höhenangaben grundsätzlich vorab mit der Bauleitung abzustimmen (Maßbezug ab FFB oder RFB).
- Gipsdielen- und GK-Wände stehen grundsätzlich 1,5cm vor zu verputzenden Mauerwerk!
- Zur Vermeidung von Wärmebrücken sind bei allen Kalksandsteinwänden von beheizten Räumen auf ungedämmten Decken gegen Erdreich, gegen Kellerräume, sowie gegen Außenluft in der ersten Steinlage grundsätzlich KS-Iso-Kimmsteine zu verwenden.
- Installationsschachte sind aus Schallschutzgründen als KSV-Mauerwerk (Steindichte mind. 2,0) oder als GIS-Wand mit entsprechendem Schallschutz gemäß Zulassung auszuführen!
- GIS-Wände dürfen nicht eingeputzt werden, sondern sind grundsätzlich schalltechnisch zu entkoppeln (Fuge)!
- Die Planunterlagen und ihre Verteilung sind in einer separaten Verteilerliste dokumentiert. Bei Weiterverwendung bzw. weiterer Planung auf Grundlage der Planunterlagen des Büros 'BANKWITZ beraten planen bauen GmbH' ist die Aktualität des Planstandes eigenverantwortlich zu prüfen und ggf. sind aktuelle Planunterlagen anzufordern.

ABKÜRZUNGEN

AK	Außenkante	GR	Gurtroller	RFB	Rohfußboden	UK	Unterkante
AS-RFB	Absatz-RFB	GK	Gipskarton	RH	Raumhöhe	UKD	Unterkante Decke
AS-FFB	Absatz-FFB	HG	Hausgrund (roh)	RR	Regenrohr	VK	Vorderkante
BA	Bodenablauf	HK	Heizkörper	RS	Rohrschle	VW	Vorwand
BD	Bodendurchbruch	HT	Hoftopf	RK	Rückstauklappe	WÄDÄ	Wärmedämmung
BS	Bodenschlitz	i.L.	im Licht (fertig/fertig)	RO	Reinigungsöffnung	WD	Wanddurchbruch
BFT	Betonfertigteil	K	Kurbel	RW	Regenwasser	WDVS	Wärmedämm-verbundsystem
BRH	Brüstungshöhe	KB	Kernbohrung	RWA	Rauch-Wärmeabzugs-anlage	WLG	Wärmeleitgruppe
D	Decke	KD	Kanaldeckel	SB	Sichtbeton	WS	Wandschlitz
DD	Deckendurchbruch	KS	Kanalsohle	SM	Sichtmauerwerk	WU	wasserundurchlässig
DF	Dachfenster	LS	Lichtschacht	SW	Schmutzwasser		
F,G,bzw.	Feuerwiderstand	MW	Mischwasser oder Mauerwerk	TD	Tür dichtschließend		
T30	Bauteil,Glas,Tür; z.B. 30 min.	NA	Nachströmöffnung	TDS	Tür dicht- und selbstschließend		
FFB	Fertigfußboden	OK	Oberkante	T-RS	rauchdicht und selbstschließend		
FT	Fertigteil	RBF	Rohbaufläche Die zu begrenzenden Bauteile, ohne Putzdicke, aber inkl. (B. Gipskartonplatten)				
GA	Grundleitungsanschluss						

PLANSYMBOLE

- Rohfußboden
- Fertigfußboden
- Roh = Fertig
- Planungshöhe (369.21)
- Bestandshöhe 369.21
- Schnitt 1-1 auf Plan 5.2.001 (Schnitt 1 / 5.2.001)
- Detail 10 auf Plan 5.3.003 (Detail 10 / 5.3.003)
- Revisionswolke
- noch offene/ zu klärender Punkt
- DD (Decken-durchbruch)
- BD (Fußboden-durchbruch)
- WD (Wand-durchbruch)
- SWS + WWS (senkrechter + waagrechter Wandschlitz)
- DS + BS (Decken- + Bodenschlitz)
- Beschriftung in ... rot = Elektro; blau = HLS; orange = sonstige
- Mauerwerk neu
- Stahlbeton neu
- Halbfertigteil-Elementwand
- Betonfertigteil
- Holzbauteile
- Bestand
- harte / weiche Wärmedämmung
- Wärmedämmung nicht brennbar
- Trockenbau-ständerwand
- Holzständerwand
- unbew. Beton z.B. Betonstein
- Abbruch
- GIS-Wand raumhoch
- GIS Wand teilhoch

BRANDSCHUTZ

- Wand in Bauart einer Brandwand
- feuerbeständige Wand
- feuerbeständige, nicht brennbare Wand
- hochfeuerhemmende Wand / Decke
- hochfeuerhemmende, nicht brennbare Wand
- feuerhemmende Wand
- nicht brennbare Wand

Plan gilt nur in Verbindung mit dem Brandschutzgutachten der ZeBraS Ing.-GmbH vom 10.07.2020.

Planbezeichnung
Erdgeschoss
Neubau + Umbau

Plannummer			
Phase	Art	Nr	Index / Deckblatt
5	1	002	

Bezugsplan: xxx

+-0,00 = RFB im EG = 330,67 müNN

MASSE UND VERHÄLTNISSE
Sämtliche Maße und Verhältnisse sind vom Auftragnehmer am Bau verantwortlich zu prüfen bzw. am Bau zu nehmen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung vor Arbeitsbeginn zu melden.

XX.XX.XXXX	Datum 1. Planstand ohne Vorabzug

Index	Ges.	Datum	Veranlasser / Änderung, Ergänzung

Vorabzug
12.02.2021

Projekt 18-033

18-033 Erweiterungsbau Stadtwerke Kirchheim

Hans-Böckler-Straße 3
73230 Kirchheim unter Teck

Bauherrschaft
STADTWERKE KIRCHHEIM UNTER TECK
vertreten durch
Herrn Geschäftsführer Martin Zimmert
Alleenstraße 3
73230 Kirchheim unter Teck

Planerersteller
BANKWITZ beraten planen bauen
Planungsgesellschaft mbH
Eisbärhaus
Limburgstraße 5
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 92055-0
Telefax 07021 92055-55
info@bankwitz.de
www.bankwitz.de

Generalplaner
BANKWITZ beraten planen bauen
Planungsgesellschaft mbH
Eisbärhaus
Limburgstraße 5
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 07021 92055-0
Telefax 07021 92055-55
info@bankwitz.de
www.bankwitz.de

Gezeichnet (Planersteller): mr / kh
Freigabe Planersteller
Freigabe Bauherrschaft
Maßstab 1: 50
Plan ist gültig ab dem Freigabedatum, auch ohne Unterschrift.

Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt. Bei Weiterverwendung - auch auszugsweise - ist 'BANKWITZ beraten planen bauen GmbH' als Urheber zu vermerken.

H/B = 841 / 1189 (1.00m²) Allplan 2020